



Verbandsinformationen vom 19. Januar 2010

Zwei Siege für Richard Robinson in Verden

Heiko Schmidt gewann ein Springen in Münster

Acht Mecklenburger reiten in Leipzig

TV-Tipps

Zwei Siege für Richard Robinson in Verden

Richard Robinson, Bereiter vom „Alten Landsitz“ in Sommerstorf, startete erfolgreich in das Turnierjahr 2010. Der Brite, der sich derzeit zum Intensivtraining für einige Monate auf der Reitanlage von Holger Wulschner in Groß Viegeln einquartiert hat, gewann beim 35.

Verdener Hallenreitturnier „VER-Dinale“ zwei Springen. Zu Veranstaltungsbeginn schlug er gleich auf dem zwölfjährigen Lysander die gesamte 84-köpfige Konkurrenz. Ebenfalls fehlerfrei blieb Jörg Möller (Lübtheen-Garlitz), der mit Miss Germany auf dem 14. Platz kam. Zuvor hatte sich der Garlitzer schon zwei Schleifen auf dem Hengst Lasirco (10.) und in der ersten Qualifikation der Youngster Tour auf California (13.) abgeholt.

Für Richard Robinson gab es am zweiten Tag einen weiteren Sieg. Auf der achtjährigen Stute Levisto-Stute Le Sweet gewann das Sommerstorfer Paar die zweite Qualifikation der Youngster Tour. Zwei weitere Platzierungen in den schweren Springen gab es für den 27-jährigen auf dem neunjährigen Wallach Tom Riddle S. Je einmal gingen Felix Ewald und Holger Wulschner auf die Ehrenrunde. Ewald wurde auf dem Hengst Abke Siebter im Finale der Mittleren Tour und Holger Wulschner rangierte sich auf Cesars Crack an gleicher Stelle im Finale der Youngster Tour ein.

Das Bundesnachwuchschampionat der Ponyspringreiter gewann nach zwei Stilspringen der Klassen L und M Christoph Kläser (Dorsten). Lara Bergmann (Insel Poel) kam mit dem 20-jährigen Ponyhengst Playback nach einem 13. Platz im ersten Springen und einem neunten Platz im zweiten auf dem zwölften Rang in der Gesamtwertung.

Alle Ergebnisse im Internet unter www.ver-dinale.de

Heiko Schmidt gewann ein Springen in Münster

Nach einem Trainingsaufenthalt in Warendorf blieb Heiko Schmidt (Neu Benthen) mit seinen Top-Pferden gleich in Westfalen und startete beim K+K Cup in Münster. Zu Turnierbeginn legte der Mecklenburger einen tollen Start hin und ließ auf der zehnjährigen Stute Coverlady die gesamte Konkurrenz nach Stechen, das neun Paare erreichten, hinter sich. Mit Platz zwei musste sich der Weltranglistenzweite Marcus Ehning (Borken) auf Leconte begnügen. Im Großen Preis ritt Schmidt den 13-jährigen Lagano, der eineinhalb Jahre wegen Verletzungen pausierte und erstmals wieder ein Vier-Sterne Springen ging. Es gab nur ein leichtes touchieren, was aber leider zu einem Abwurf führte. Dennoch ist der erste Reserveplatz ein tolles Ergebnis. Den Sieg holte sich in der Halle Münsterland überraschend der Westfale Sebastian Karshünings aus Borken vor dem dreimaligen Derbysieger Toni Haßmann (Lienen) und Tobias Meyer (Bonstetten). Heiko Schmidt startete mit dem Landsieger I-Wallach Lagano am ersten Tag noch in einem S-Springen der Mittleren Tour und wurde nach einem fehlerfreien Ritt Zweiter.

Alle Ergebnisse im Internet unter www.escon-marketing.de

Acht Mecklenburger reiten in Leipzig

Das Internationale Weltcup Spring- und Fahrturnier sowie ein internationales Dressur- und Voltigierturnier stehen vom 21. bis 24. Januar in Leipzig auf dem Programm. Reiter aus 18 Nationen kommen am Wochenende im Rahmen der Messe „Partner Pferd“ nach Leipzig. Darunter auch die drei Medaillengewinner der Europameisterschaften in Windsor - der Franzose Kevin Staut, Carsten-Otto Nagel (Wedel) und der Niederländer Albert Zoer. Aus Mecklenburg-Vorpommern werden Derbysieger Thomas Kleis (Wendorf), Heiko Schmidt (Neu Benthen), Daniel Wascher (Redefin) und Holger Wulschner (Groß Viegel) sowie Amateurreiterin Kathrin Leibold (Wismar) ihre Pferde in der Messestadt satteln. In den nationalen Prüfungen gehen außerdem Matthias Granzow (Passin) sowie die Jugendlichen Theresa Beste (Passin) und Nicole Boller (Dummerstorf) an den Start. Bei der 13. Auflage des internationalen Reitturniers gibt es mit rund 500.000 Euro ein Rekord-Preisgeld zu gewinnen. Das teilt sich in den vier Disziplinen Springen, Dressur, Fahren und Voltigieren auf insgesamt 32 Prüfungen auf. Für die Springreiter ist das Turnier in Leipzig die achte Station im Verlauf des Weltcups, für die Vierspannerfahrer ist Leipzig die sechste und damit vorletzte Qualifikationsmöglichkeit für das Finale in Genf. Deutsche Farben vertreten gleich zwei Fahrer, der Weltcup-Sieger 2008 - Christoph Sandmann aus Lähden und Lokalmatador Steffen Scholz aus dem sächsischen Langenbernsdorf. Neben Springen und Fahrspport stehen in der Dressur der Grand Prix, die Grand Prix Kür und der Grand Prix Special und bei den Voltigierern die Master Class mit zwei Durchgängen auf dem Programm. Weitere Informationen unter: Telefon 0177/7532624, Internet www.partner-pferd.de Das Internetportal www.clipmyhorse.de überträgt von Donnerstag bis Sonntag die Prüfungen vom Turnier in Leipzig live im Internet.

TV-Tipps

Folgende Fernseh-Übertragungen sind demnächst geplant:

Sonnabend, 23. Januar, 16.30-18.00 Uhr, MDR, Partner Pferd in Sport im Osten

Sonntag, 24. Januar, 16.30-17.15 Uhr, MDR, Partner Pferd in Sport im Osten

Samstag, 30. Januar, 14.00 – 15.40 Uhr, rbb CSI Neustadt

Sonntag, 31. Januar, 14.00 – 15.40 Uhr, rbb, CSI Neustadt

VERBAND DER PFERDEZÜCHTER MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

• Verband der Pferdezüchter M/V e.V., Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock •

<http://www.pferdezuchtverband-mv.de>



Neuordnung Berufsausbildung Pferdewirt

Die Ordnung Berufsausbildung zum/r Pferdewirt/in wurde im vergangenen Jahr überarbeitet und soll ab August 2010 erlassen werden. Das Neukonzept beinhaltet die Bereiche Pferdehaltung und Service, Pferdezucht, klassische Reitausbildung, Pferderennen sowie Spezialreitweisen.

MV-Hengstverteilungsplan im Internet

Der Hengstverteilungsplan des Verbandes der Pferdezüchter MV kann ab sofort im Internet eingesehen werden. Die Druckversion wird Ende Januar ausgeliefert und den Mitgliedern mit der Übersendung von Zuchtunterlagen und Jahresbeitragsrechnung kostenfrei übersandt.

Tierarzt-Kosten minimieren

Es wird empfohlen, mit den Tierärzten Bestandsbetreuungsverträge abzuschließen. Die dann auftretenden Kosten würden unter den Behandlungsgebühren nach Liste liegen.

Hengstpräsentationen

30. Januar 2010 ab 13 Uhr: Alt Sammit vom Gestüt Ganschow

6. Februar 2010 ab 16 Uhr: Landgestüt Redefin

13. Februar 2010 um 14.30 Uhr: Hirschburg-Klockenhagen vom Landgestüt Redefin.

5. März 2010 um 19 Uhr: Neu Benthen von der Hengstation Schmidt

6. März 2010 ab 11 Uhr: Alter Landsitz Sommerstorf der PKS-Rassen